

TCN Herren 30 mit überzeugendem Heimsieg gegen Bad Boll.

Ohne die etatmäßige Nummer 2 Stephan Munz gingen die Männer von Trainer Matthias Friedl in das Spitzenspiel gegen die bisher noch ungeschlagenen Männer aus Boll. Dafür rückte Sebastian Renz nach. Das Spitzenspiel wurde jedoch seinem Namen nicht gerecht, weil es eine klare Sache für die 30er vom TC Neidlingen wurde. Ohne Ihre beiden Spitzenspieler hatten die Männer aus dem Kurort den stark aufspielenden Neidlingern fast nichts entgegensetzen, so dass es am Ende ein verdienter 8:1-Heimsieg wurde. In der ersten Runde setzten sich Matthias Gölz(2), Klaus Moll(4) und Sebastian Renz(6) jeweils in 2 glatten Sätzen durch und stellen demnach die Weichen früh auf Sieg. In der zweiten Runde wurde es um einiges ausgeglichener. Sowohl Christian Renz(1) als auch Andreas Ochs(5) hatten einige Startschwierigkeiten, um in das Spiel hinein zu finden. Gerade noch rechtzeitig fanden Sie zu Ihrer Stärke zurück und behielten jeweils die Oberhand. Alexander Amiri(3) hatte einen bärenstarken Gegner und unterlag in 2 Durchgängen. Trotz dieser Niederlage war der Heimsieg bereits nach den Einzeln eingetütet. Die 3 abschließenden Doppel in den Konstellationen Gölz/Renz,S., Moll/Ochs und Renz,C/Amiri waren allesamt erfolgreich, wobei letztere mehr Mühe hatten als Ihnen lieb war, sich aber letztlich in 3 Sätzen durchsetzten. Daher stand ein verdienter 8:1-Heimsieg auf der Ergebnistafel. Nun kommt es am kommenden Sonntag in Neidlingen zum „Showdown“ um den Aufstieg in die Bezirksoberliga, wenn Jesingen auf der TCN-Anlage seine Visitenkarte abgibt.

Die Herren 50 setzten Ihren Siegeszug in der Bezirksklasse 2 fort und ließen beim 8:1-Sieg gegen die Zweitvertretung aus Salach keinerlei Zweifel aufkommen. Es spielten Ralf Neubauer, Jürgen Taxis, Bernd Holl, Gerhard Hepperle, Karl Moll, Oliver Bommer und Hans-Jürgen Schumacher.

schu